# Die Anfänge der Fluglärmüberwachung in Deutschland

Brigitta Holleczek

Echtzeit 2020

GI-FA Echtzeitsysteme

20.11.2020

### Der Fund

Broschüren
Fotos
Aufzeichnungen

Wegwerfen?



### Inhalt

- Einleitung & Motivation
- Grundlagen
- Aufgabe & Realisierung
- Einsatz & Ergebnisse
- Ausblick
- Würdigung

### Einleitung & Motivation

Fluglärm reduzieren Fluglärm messen

### Reduzieren

- Leisere Triebwerke
- Anstellwinkel
- Route

• ... weniger Verkehr ...

### Messungen

- Klagen nur mit Messungen zu begegnen
- früheste Messungen in den 60er Jahren in Frankfurt
  - nur punktuell
  - nur mobil
- permanente Messungen nötig: typische IT-Aufgabe
- wirtschaftlich "im Feld" realisierbar erst mit Aufkommen von
  - handlichen, robusten Kleinrechnern bzw. Mikroprozessoren
  - integrierter Peripherie (A/D-Wandler) und wetterfesten Mikrophonen
- Ende 70er-Jahre: Übergang von saalgroßen Rechnern zu "Racks"

### Grundlagen

Gesetz zum Schutz gegen Fluglärm vom 30.03.1971 bzw. 31.10.2007

DIN 45643 "Messung und Beurteilung von Flugzeuggeräuschen" von 1984 bzw. 2011

# Gesetz zum Schutz gegen Fluglärm vom 30.03.1971

- § 2 (1) "äquivalenter Dauerschallpegel" L<sub>eq</sub>
- § 2 (2) "Lärmschutzbereiche" mit Schutzzonen:
  - I: >75 dB(A)
  - II: >67 dB(A)
- § 3 (Anlage)
  - Ermittlung des äquivalenten Dauerschallpegels L<sub>eq</sub> unterschiedlich für Tag- (6 22 h) und Nachtflüge (22 6 h)
  - Maximum: Ermittlung unter Berücksichtigung des Abstands zur Flugbahn und der Schallausbreitungsverhältnisse
  - Dauer (Rechteckmethode): Zeit des Vorbeiflugs ab 10 dB(A) unter Maximum im Anstieg bis 10 dB(A) unter Maximum im Abfall
  - Berechnung des äquivalenten Dauerschallpegels (für einen Bezugszeitraum)
     Summe gewichteter und zeit-normierter Pegel von Einzel-Schallereignissen

# Gesetz zum Schutz gegen Fluglärm vom 30.03.1971

Anlage zu § 3 Berechnungsvorschrift

#### 5. Nach der Formel

$$L_{\rm eq} = 13.3 \text{ lg } \sum_{i} g_{i} \frac{t_{i}}{T} \cdot 10^{-\frac{L_{i}}{13.3}} dB(A)$$

sind mit

- a)  $g_i = 1.5$  für Tagflüge  $g_i = 0$  für Nachtflüge
- b)  $g_i = 1$  für Tagflüge  $g_i = 5$  für Nachtflüge

zwei äquivalente Dauerschallpegel zu ermitteln; der höchste Pegel ist der äquivalente Dauerschallpegel nach § 2 des Gesetzes.

#### 6. Formelzeichen:

- lg der Logarithmus zur Basis 10
- $\Sigma$  die Summe über alle Vorbeiflüge im Be-
- zugszeitraum
- i der laufende Index des einzelnen Vorbeiflugs
- $g_{\rm i}$  die Bewertungsfaktoren für Tag- und Nachtflüge
- ti die Dauer des Geräusches nach Nummer 4
- T der Bezugszeitraum nach Nummer 1 Satz 2
- L<sub>i</sub> der Zahlenwert des höchsten Schallpegels des Geräusches nach Nummer 3

# DIN 45643 "Messung und Beurteilung von Flugzeuggeräuschen" von 1984 bzw. 2011

- Strukturierung von 2011 [7]
  - Erfassung und Verarbeitung von Daten zur Ereignis-
  - -erkennung
  - -klassifizierung
  - -identifizierung
- Neu in 2011 [7]
  - Verschärfung der Grenzwerte
  - Identifizierung auch mit Radardaten
- Ende 70er Jahre (zur Realisierungszeit) nur als früher Entwurf
- 1990 eigene DIN 45641 zur Mittelung von Schallpegeln

### Aufgabe & Realisierung

oBdA: Siemens

Prototyp: Flughafen Nürnberg 1974-1977 [1]

Redesign: Zweigniederlassung Nürnberg

### Software und Architektur

- Aufgabe
  - Bestimmung von einzelnen Schall-Ereignissen
  - Bilden des äquivalenten Dauerschallpegels
    - tagesweise
    - für längere Zeiträume
  - Nebenbedingung
    - Unterscheidung Fluglärm vs. Alltagsgeräusche

### Software und Architektur

- Realisierung durch Verteiltes System
  - Messstelle
    - Fernwirksystem Z20 (Prototyp), später 8086
    - Programmierung in Assembler
    - mit A/D-Wandler
  - Zentrale
    - Typ 320 (vergl. 310 ... 330)
    - Pufferbatterie
    - Speicherausbau 16k Worte 16 bit
    - 16 Standardregister, als Zellen des Hauptspeichers
    - Schreibtischversion
    - Programmierung in ASS 300 mit ORG 320 (Aufrufe durch "Makros")





### Messstelle und Kommunikation

- Messtelle (incl. Mikrophon)
  - "im Feld", nahe Flugroute
  - auf Hausdächern, oft Industrieanlagen
  - wetterfestes Mikrophon mit Windschutz
  - Schallpegelmesser
- Kommunikation
  - analoge doppeladrige Telefonleitungen
  - max. 200 baud
  - Messwert in Telegramm mit 6 bit + parity
  - Messungen im Sekundentakt

### Funktionen

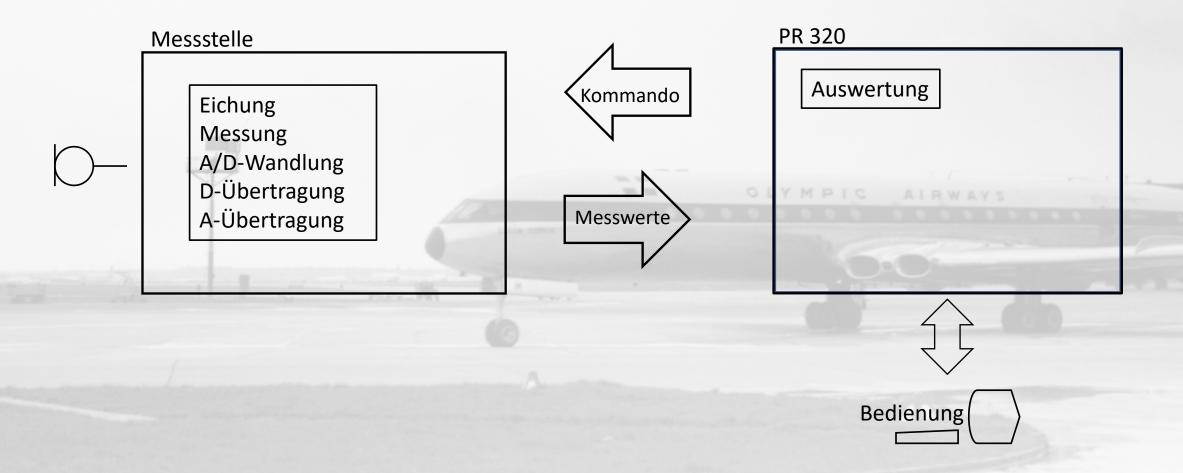
#### Reguläre Messungen

- Abgrenzung zu Alltagsgeräuschen
  - Geräuschdauer
  - Korrelation verschiedener Messstellen
- Identifikation
  - nachträglich, durch Flugplan bzw. Tower-Info

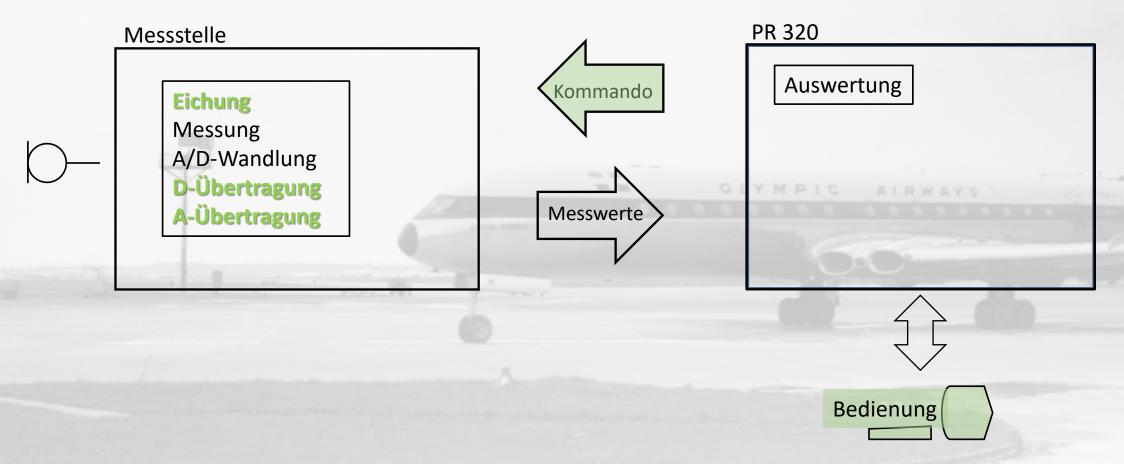
#### Tests (zeitlich begrenztes Umwidmen der Leitung), per Kommando

- tägliches Eichen des Schallpegelmessers
  - Zuschalten eines Generators und Messung
- analoges Mithören
  - bei unklaren Messungen
  - beschränkte Tonqualität

### Kommunikationsstruktur

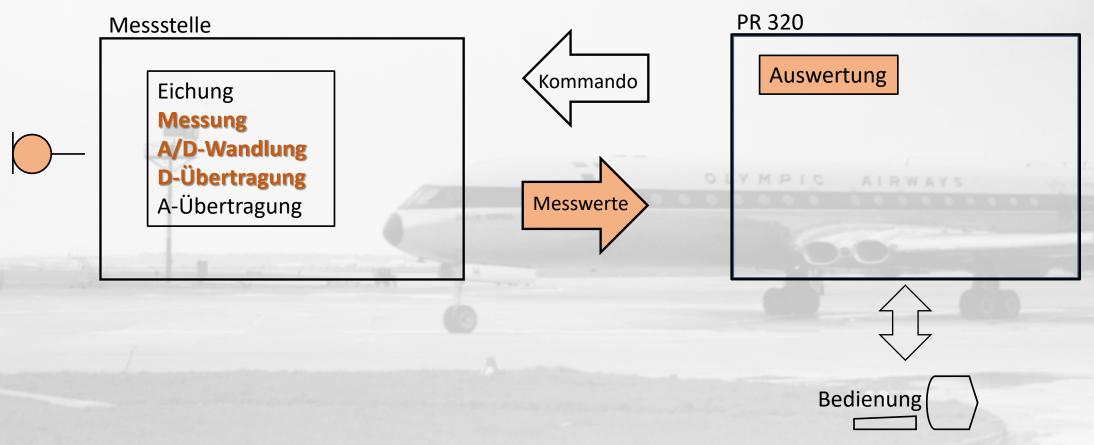


### Kommunikationsstruktur Test

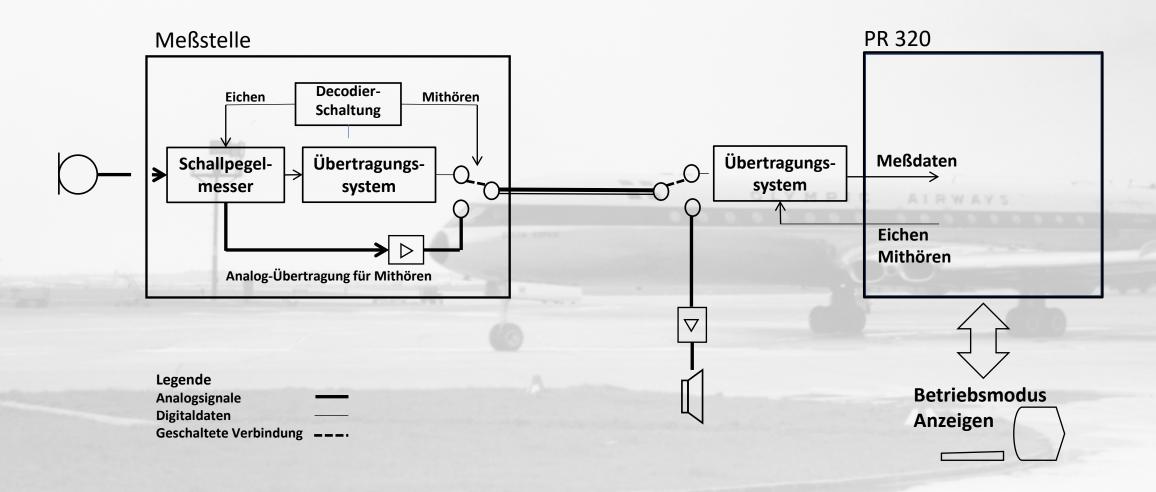


### Kommunikationsstruktur

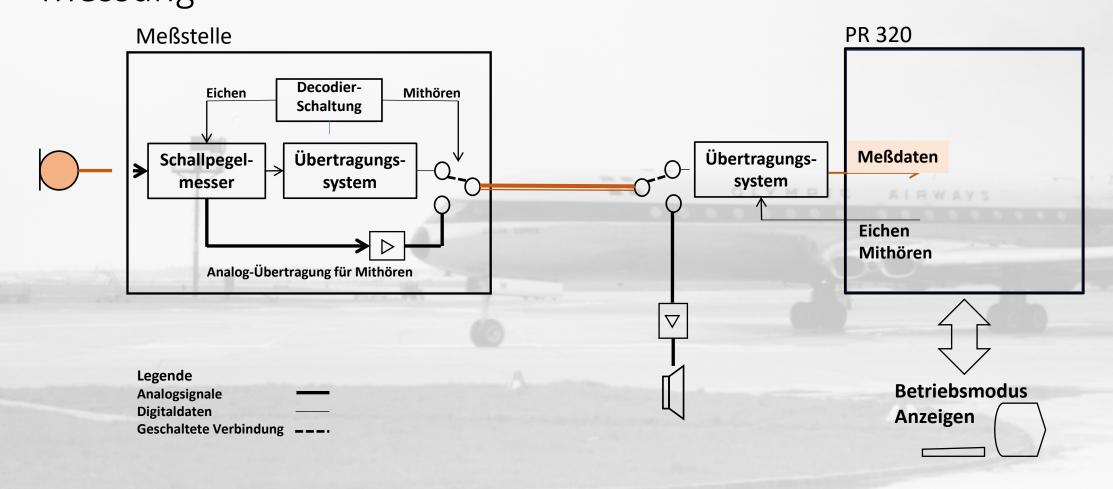
#### Messung



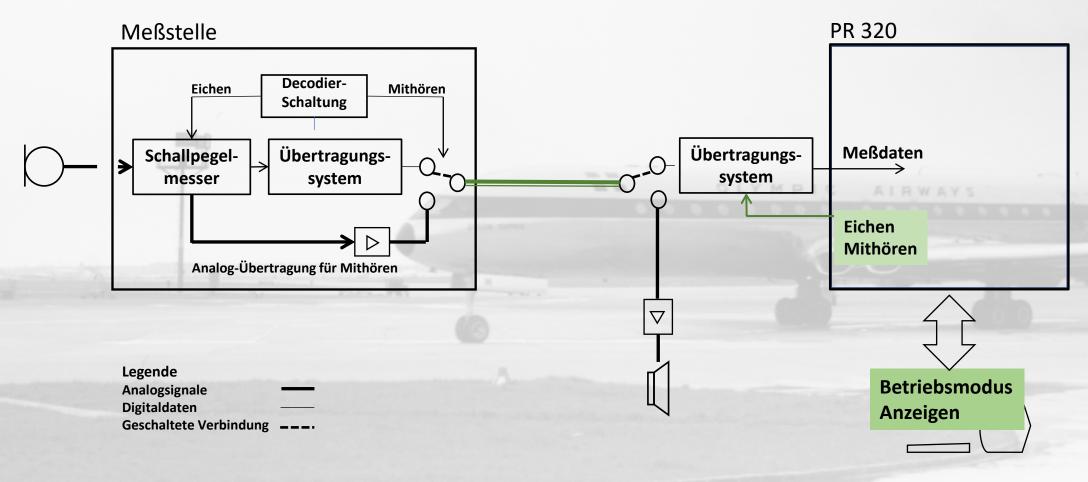
### Signal- und Datenfluss



### Signal- und Datenfluss Messung



## Signal- und Datenfluss Test



### Messstelle

Messtelle mit Schallpegelmesser (untere Reihe) Testequipment (Mikrophon, Kopfhörer) Dachausstieg



Wetterfestes Mikrophon mit Windschutz, auf Flachdach



### Einsatz & Ergebnisse

Messwerterfassung

Auswertung

Visualisierung durch "liegende Zeilen-Graphik"

- Flughafen Nürnberg
- Messbeginn 10:15:03
- Höchster Wert 73 dB(A)
- Überflugdauer 20 s

#### Graphik aus [1] rekonstruiert

```
M A X S O / I N
7 3 1 6 2
    UHRZEIT
                                            ΚL
U / 10.15. 3
               DER MESSSTELLE
                                       1 BEGINN 10, 1
```

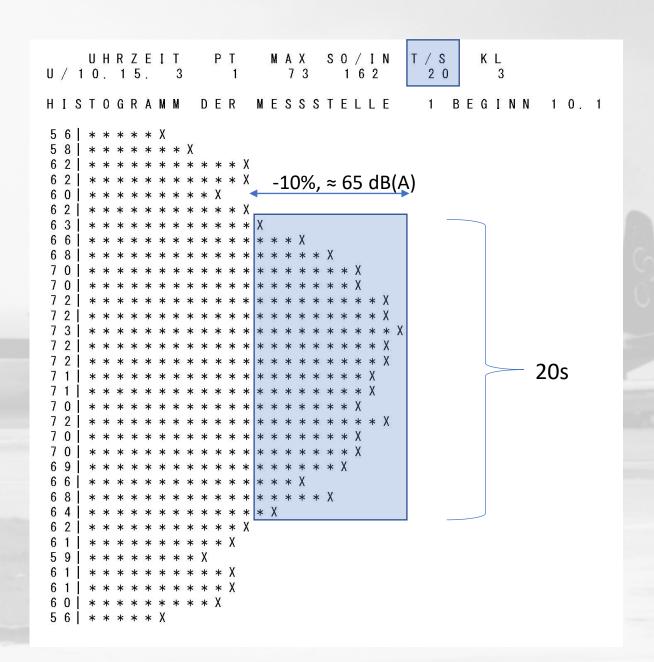
- Flughafen Nürnberg
- Messbeginn 10:15:03
- Höchster Wert 73 dB(A)
- Überflugdauer 20 s

```
M A X S O / I N 7 3 1 6 2
     UHRZEIT
                                              ΚL
 U / 10.15. 3
                      MESSSTELLE
                                           BEGINN 10.1
dB(A)
```

- Flughafen Nürnberg
- Messbeginn 10:15:03
- Höchster Wert 73 dB(A)
- Überflugdauer 20 s

```
M A X S O / I N 7 3 1 6 2
    UHRZEIT
                                             ΚL
U / 10.15. 3
                     MESSSTELLE
                                       1 BEGINN 10.1
                                       Maximum bei 73 dB(A)
```

- Flughafen Nürnberg
- Messbeginn 10:15:03
- Höchster Wert 73 dB(A)
- Überflugdauer 20 s



### Schallereignisse Protokoll (Protoyp [1])

- Meßzeit ca. 1h
- 4 Vorgänge
- ein Mithör-Eingriff
- Stunden-L<sub>eq</sub>

#### Graphik aus [1] rekonstruiert

```
SEITE
                         - UEBERWACHUNGSANLAGE NUE
              NACH FLUGLAERMGESETZ
START 10 UHR
GI = 1, 5/0, 0/1, 0/5, 0
                         164
                         193
                                        L 28
                                               9 0
                         182
                                        S 28
                         175
                         1 4 5
                                 2 2
                         152
                         154
                                        $ 10
                         1 7 6
                         160
                                        S 28
                                 2 6
                         186
                                 3 3
                         1 1 5
                                    KL S/L REF UE/DB UE/T
U / 6.57.50
  UHR PT/LEQ
                                4 / 5 9
                 2 / 5 6
                         3 / 6 1
                                        5 / 6 2
                                                6 / 4 9
                                                        7 / 5 0
```

### Schallereignisse Protokoll (Protoyp [1])

- Meßzeit ca. 1h
- 4 Vorgänge
- ein Mithör-Eingriff
- Stunden-L<sub>eq</sub>

```
SEITE
                         - UEBERWACHUNGSANLAGE NUE
              NACH FLUGLAERMGESETZ
START 10 UHR
GI = 1, 5/0, 0/1, 0/5, 0
                                              REF UE/DB UE/T
                                 2 3
                         193
                                        L 28
                                               9 0
                         182
                                        S 2 8
                         1 4 5
                                 2 2
                         152
                         154
                                        $ 10
                         1 7 6
                         160
                                 2 6
                                        S 2 8
                         186
                         1 1 5
                                     KL S/L REF UE/DB UE/T
U / 6.57.50
                   7 1
  UHR PT/LEQ
                                 4 / 5 9
                 2 / 5 6
                         3 / 6 1
                                         5 / 6 2
                                                 6 / 4 9
                                                        7 / 5 0
```

### Schallereignisse Protokoll (Protoyp [1])

- Meßzeit ca. 1h
- 4 Vorgänge
- ein Mithör-Eingriff
- Stunden-L<sub>eq</sub>

```
SEITE
                         - UEBERWACHUNGSANLAGE NUE
              NACH FLUGLAERMGESETZ
START 10 UHR
GI = 1, 5/0, 0/1, 0/5, 0
                                     KL S/L REF UE/DB UE/T
                         1 4 9
                                 2 3
                         164
                                      6 L 2 8
                         193
                    8 4
                         182
                                      5 S 2 8
                    8 2
                         176
                         1 4 5
                                 2 2
                         152
                                      4 S 1 0
                         154
                         1 7 6
                                 2 6
                                      4 S 2 8
                         160
    6.33.10
                         186
                                 3 3
                         1 1 5
    6.56.50
                  MAX SO/IN T/S
                                     KL S/L REF UE/DB UE/T
U / 6.57.50
  UHR PT/LEQ
         1 / 6 5
                 2 / 5 6
                         3 / 6 1
                                 4 / 5 9
                                         5 / 6 2
                                                 6 / 4 9
                                                         7 / 5 0
                                                                 8 / 4 3
```

### Einsätze

Nürnberg (Prototyp) 1974-1977

• Salzburg 1979 / 1980

• Stuttgart 1981

• Hamburg 1981

• Zürich 1982

• Berlin Tegel 1982

Manchester 1983 in Planung

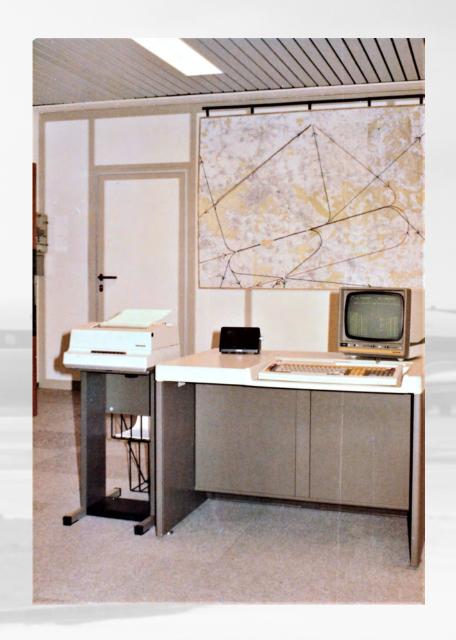
# Salzburg (Freilassing)

Messtelle im Grünen



# Stuttgart die Zentrale

- Prozeßrechner Siemens 320 Tischversion
- Blattschreiber
- Lautsprecher zum Mithören
- Sichtgerät
- Poster mit Landebahnen- und Flugrouten



### Berlin Tegel letzter Flugtag 8.11.20

- Schautafel in Tegel
  - Anfertigung durch Flughafen
  - Messstellen durch Analog-Instrumente markiert
- Standort Zentrale in Tempelhof
- Übergabe im Beisein der Standortkommandantur



### Berlin Tegel

- Schautafel in Tegel
  - Anfertigung durch Flughafen
  - Messstellen durch Analog-Instrumente markiert
- Standort Zentrale in Tempelhof
- Übergabe im Beisein der Standortkommandantur



### Berlin Tegel

- Schautafel in Tegel
  - Anfertigung durch Flughafen
  - Messstellen durch Analog-Instrumente markiert
- Standort Zentrale in Tempelhof
- Übergabe im Beisein der Standortkommandantur



### Ausblick

nichts grundsätzlich neues mehr Daten Live-Info

### Messanlagen

- 2002 "Modernes Überwachungssystem" [12]
  - PC-basiert, abgesetzte Standorte, in Flughafensysteme integrierbar, auch meteorologische Daten
  - Flugidentifizierung: incl. Radar- und Flugspurinformationen
- 2012 BER-Gutachten [11]
  - übliche Parameter, mobile Anlagen
- 2019 MUC-Broschüre [13]
  - 16 ortsfeste und 3 mobile Messstationen
  - tägliche Überprüfung der Stationen: akustische Eichung
  - Flugidentifizierung: incl. Radarinformationen

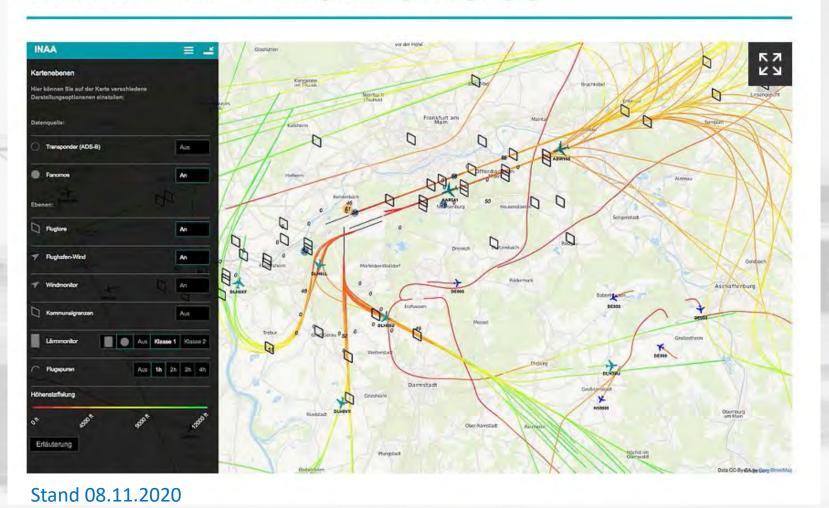
### Öffentlichkeitsarbeit

INAA: Interaktive Visualisierung der Flugrouten und Lärmpegel, Umwelt und Nachbarschaftshaus Kelsterbach [14]

```
https://www.umwelthaus.org/
fluglaerm/anwendungen-service/inaa-air-traffic-noise/
```

### Öffentlichkeitsarbeit

#### INAA - Air Traffic Noise



### Würdigung

Projekt

Team

### Würdigung

- attraktives Projekt
  - seinerzeit neueste Technik
  - Gestaltungsfreiheit
  - geradlinig
  - öffentlichkeitswirksam

- schlagkräftiges Siemens-Team
  - Anerkennung an Kollegen Udo Donner und Uli Teuber

Ende ...

### Auszug Literatur, soweit erwähnt, verkürzt notiert (vollständige Liste im Textbeitrag)

- [1] Fluglärmüberwachungsanlage, Siemens ZN Nürnberg, 1977
- [7] Isermann, Vogelsang: neue DIN 45641, 2011
- [11] Messbericht BER, 2012
- [12] Schmidt: Modernes Überwachungssystem, 2002
- [13] Broschüre MUC, 2019
- [14] Interaktive Visualisierung, 2019